Dubs

Deutsche Münzverfassung.

I. Gesetz, betreffend die Ausprägung von Reichsgoldmünzen. Vom 4. Dezember 1871.

II. Münzgesetz. Vom 9. Juli 1873.

Mit Erläuterungen versehen

von

Dr. Adolf Soetbeer.

237/1916.

Separatabdruck aus der „Gesetzgebung des Deutschen Reiches mit Erläuterungen".

Seminar für Nationalökonomie Hamburg.

Eingetragen in die Kataloge.

Erlangen, 1874.

Verlag von Palm & Enke.

(Adolph Enke.)

endgültige Durchprobung haben alle Platten noch im Ober-Justirzimmer zu bestehen.

Die fünf Rändelmaschinen in einem anstoßenden Raume sind, so sinnreich sie auch konstruirt sind, zwar keine neue Erfindung, jedoch aus den mechanischen Werkstätten der Münze hervorgegangen. Die Münzplatten werden durch Maschinenkraft zwischen zwei, mit den betreffenden Randgepräge-stempeln versehene, Leisten hindurchgezwängt, von welchen eine feststeht, während die andere beweglich ist und die Drehung der Münzplatte um ihre Axe bewirkt. — Noch eine wichtige Prozedur haben die soweit vorbereiteten Metallplatten zu bestehen, ehe sie das Werthgepräge erhalten können, die Beize. Zwei Beiz- und vier Scheuerfässer, durch Dampfkraft in Bewegung gesetzt, und zwei Trocken- und Kochapparate neuer Konstruktion dienen dazu, die Münzplättchen von dem oxydirten Metall und allen Unreinigkeiten, die sich bei der Bearbeitung angesetzt haben, zu befreien. Durch verdünnte Schwefelsäure, welche sich in den Beizfässern befindet, wird das oxydirte Kupfer aufgelöst und durch nachheriges Scheuern mit pulverisirtem Weinstein in den Scheuerfässern wird den Platten eine reine Farbe gegeben.

Wir gelangen endlich in den Prägesaal. In demselben stehen in zwei Reihen achtzehn Maschinen Uhlhorn'scher Konstruktion. Neun derselben, meistens kleinere, sind aus der Fabrik ihres Erfinders, des Dr. Uhlhorn in Grevenbroich bei Neuß, selbst hervorgegangen, die anderen neun größeren sind nach seinem Prinzip, aber mit wesentlichen Veränderungen in der Konstruktion, hier in der Königlichen Münze selber erbaut worden. Die wichtigste Veränderung dieser Art besteht in der Anbringung eines Sicherheitshebels, welcher bei vorfallenden Unregelmäßigkeiten, Ausfallen der erwarteten Prägeplatte, oder Einschieben zweier derselben auf einmal, Zufälligkeiten, die sonst stets einen nachtheiligen Einfluß auf die ganze Maschine ausübten und die Stempel mehr oder weniger beschädigten, sofort eingreift und die Maschine außer Gang setzt. Die Prägemaschinen, deren allgemeine Konstruktion als ziemlich bekannt vorausgesetzt werden kann, werden durch gemeinschaftliche Dampfkraft in Bewegung gesetzt und arbeiten mit überraschender Geräuschlosigkeit und Eleganz.

Anlage V.

Literaturnachweis in Bezug auf die Deutsche Münzreform.

Cleynmann. Aphorismen aus dem Fache der Münzgesetzgebung. Frft. 1817. — — Materialien für Münzgesetzgebung. Frft. 1822.

J. L. Klüber. Das Münzwesen in Deutschland nach seinem jetzigen Zustande, mit Grundzügen zu einem Münzverein deutscher Bundesstaaten. Stuttgart und Tübingen 1828.

L. A. Brüel. Materialien für die zu erwartende Reform des deutschen Münzwesens. 2. verb. Aufl. Hannover 1831.

F. B. W. Hermann. Ueber den gegenwärtigen Zustand des Münzwesens in Deutschland und die neueren Vorschläge zur Abstellung seiner Gebrechen. (Archiv der politischen Oekonomie 2c. 1. Bd. SS. 58—100 und SS. 141—206. Heidelberg 1835.

J. G. Hoffmann. Die Lehre vom Gelde als Anleitung zu gründlichen Urtheilen über das Geldwesen. Mit besonderer Rücksicht auf den Preußischen Staat vorgetragen. Berlin 1838.

— — Die Zeichen der Zeit im Deutschen Münzwesen; als Zugabe zu der Lehre vom Gelde. Berlin 1841.

A. Soetbeer. Denkschrift über Hamburgs Münzverhältnisse. Hamburg 1846. 4°.

C. J. Bergius. Vorschläge zur Verbesserung des Preußischen Münzwesens. (Archiv der politischen Oekonomie 2c. N. F. Bd. VII.) 1848.

Ansichten über Gold- und Silberwährung in Bremen. Bremen 1850.

A. Soetbeer. Andeutungen in Bezug auf die vermehrte Goldproduktion und ihren Einfluß. Hamburg 1852.

Die Wichtigkeit der Silberwährung für Deutschland. Frankfurt a. M. 1853.

O. K. Ueber Gold- und Silberwährung. Frankfurt a. M. 1855.

Denkschrift, betreffend die Einführung der Goldwährung in Deutschland, mit besonderer Rücksicht auf die Hamburger Bankvaluta. Ausgearbeitet im Auftrage der Commerz-Deputation in Hamburg von Ad. Soetbeer. Hamburg 1856. Fol.

Die Deutsche Münzeinigung. (Deutsche Vierteljahrschrift. Hft. LXXIII.) Stuttgart, 1856.

A. Soetbeer. Beiträge und Materialien zur Beurtheilung von Geld- und Bankfragen, mit besonderer Rücksicht auf Hamburg. Hamburg 1855. 4°.

— — Das Gold. Eine geschichtliche und volkswirthschaftliche Skizze. (Gegenwart Bd. XII) Lpz. 1856.

G. F. Kolb. Gold- oder Silberwährung? (Zeitschrift für die gesammten Staatswissenschaften, Bd. XII, SS. 487—535.) Tübingen 1856.

W. Nördlinger. Die Zukunft des metrischen Systems und die Deutsche Münz-, Maaß- und Gewicht-Einigung. Stuttgart 1860.

(H. Weibezahn). Die deutsche Münzfrage. Versuch einer Lösung derselben in einheitlicher Richtung, unter Anbahnung des Ueberganges zur Goldwährung. Rinteln 1861.

(A. Soetbeer.) Die Frage der Deutschen Münzeinheit, mit besonderer Rücksicht auf Hamburg und Bremen. Für den Deutschen Handelstag als Manuskript gedruckt. Heidelberg 1861.

Verhandlungen des ersten Deutschen Handelstages zu Heidelberg, Mai 1861.

Nach den stenographischen Aufzeichnungen. Berlin 1861. SS. 31—46 u. 97—100, betr. Herstellung einer allgemeinen Deutschen Münzeinheit.

A. Soetbeer. Die Goldfrage und deren Einfluß auf das Münzwesen der handeltreibenden Länder. (Zeitschrift für die gesammten Staatswissenschaften, Bd. XVIII, SS. 1—38.) Tübingen 1862.

— — Goldwährung und Deutsche Münzverhältnisse. (Vierteljahrschrift für Volkswirthschaft ꝛc. I. Jhrg. 3. u. 4. Bd. Berlin) 1863.

W. Schaake. Ueber die Einführung einer neuen Goldmünze statt der zu beseitigenden Goldkrone. Vortrag gehalten am 30. Juli 1864. Hildesheim (1864.)

H. Grote. Die Geldlehre. Insbesondere der Wiener Münzvertrag von 1857; die Goldkronen und die Deutschen Handelsvereine. Lpz. 1865.

Verhandlungen der vom Hamburgischen Kaufmanns-Konvent zur Prüfung der Valuta-Frage niedergesetzten Kommission. Veröffentlicht seitens der Commerz-Deputation. Hamburg 1865. 4°.

Zusammenstellung der Erklärungen von 35 Deutschen Handelskammern in Betreff der Goldausmünzung in Deutschland. (Von Ad. Soetbeer.) Herausgeg. vom bleibenden Ausschusse des Deutschen Handelstages im März 1865. Berlin.

O. Weishaupt. Bericht, betreffend die Beschaffung einer neuen Goldmünze für die durch den Münzvertrag vom 24. Januar 1857 verbundenen Staaten. Cassel 1865.

Verhandlungen in Betreff Deutscher Münzeinheit und einer neuen Vereinsgoldmünze in der 3. Sitzung des dritten Deutschen Handelstages am 27. September 1865. Berichterstatter Ad. Soetbeer. (Separatabdruck aus den stenographischen Berichten des dritten Deutschen Handelstages, Berlin 1865.)

Bericht über die Verhandlungen des neunten Kongresses Deutscher Volkswirthe zu Hamburg, 26.—29. August 1867. 3. Sitz.: Münzeinheit und Goldwährung. Berlin 1867.

A. Lammers. Deutsche Münzreform. (Preuß. Jahrbücher. Bd. XX Hft. 5.) Berlin 1867.

H. Weibezahn. Der Goldgulden als die demnächstige Deutsche Rechnungsmünze. 2. verm. Ausg. Köln und Leipzig 1868.

G. D. Augspurg. Zur deutschen Münzfrage. Bremen, 1868.

— — Zur Deutschen Münzfrage. II. Nachträge. Bremen 1868.

Der Uebergang zur Goldwährung. Eine Sammlung von Preisschriften, herausgeg. von dem bleibenden Ausschuß des Deutschen Handelstages. Berlin 1868. — Darin enthalten:

H. Grote. Der Uebergang von der Silberwährung zur Goldwährung.

G. Millauer. Die Einführung der Goldwährung in Deutschland.

H. Weibezahn. Zur deutschen Münzreform.

R. Bach. Die nothwendigen Vorbereitungen für den Uebergang zur Goldwährung.

J. G. Killermann. Beantwortung der Preisfrage.

Verhandlungen des vierten deutschen Handelstages über die Frage der Herstellung deutscher Münzeinheit und Annahme der Goldwährung. Berlin, am 20. und 21. Oktober 1868. (Besonders abgedruckt aus dem stenographischen Berichte.) Berlin 1868. 4°.

A. Gschwendner. Zur allgemeinen Münzeinheit. Die internationale Münzkonferenz zu Paris im J. 1867. Uebersetzung, Einleitung und Bemerkungen. Erlangen 1869.

F. Keller. Die Frage der internationalen Münzeinigung und der Reform des deutschen Münzwesens mit besonderer Rücksicht auf Süddeutschland. Kritisch und geschichtlich beleuchtet. Stuttgart 1869.

Denkschrift, betreffend Deutsche Münzeinigung. Den Hohen Deutschen Regierungen überreicht vom bleibenden Ausschuß des Deutschen Handelstages. Berichterstatter Ad. Soetbeer. Berlin 1869. 4°. — (Revidirter Abdruck der Denkschrift in Hirth's Annalen des Nordd. Bundes ꝛc. Jahrg. 1869. Berlin.)

J. Prince-Smith. Währung und Münze. (Hirth's Annalen des Nordd. Bundes ꝛc. Jahrg. 1869. Berlin.)

G. D. Augspurg. Zur deutschen Münzfrage. III. Gold- und Silberwährung. — Uebergang zur Goldwährung. — Papiergeld. Bremen 1869.
— Zur deutschen Münzfrage. IV. Wahl des Münzsystems. Hamburg 1869.

(A. Soetbeer.) Bedenken gegen die sogenannte Doppelwährung. — Der Uebergang zur Goldwährung in Deutschland. Aufsätze im Bremer Handelsblatt, Jahrgang 1869 Nr. 899, 924—927.

C. Schultz. Die Deutsche Münzreform und der Anschluß an das Frankensystem. Ueber Berücksichtigung der gekrönten Preisschrift von H. Grote. Berlin 1869.

E. Rothomb. Die Weltmünze. (Preuß. Jahrbücher 1869, II. Bd. Berlin.)

G. D. Augspurg. Zur deutschen Münzfrage. V. Die Fragen der Münzuntersuchung und ihre Beantwortung vor dem Kriege und während des Krieges. Hamburg 1870.

R. Bach. Ein neuer Vorschlag zur Lösung der deutschen Münzfrage. Buchholz 1870.

J. Eichelberg. Vorschlag für eine Einheit in Münze und Währung für alle großen handeltreibenden Staaten. Nach praktischen Erfahrungen ausgearbeitet. Nebst einer Einleitung. Zunächst mit Rücksicht auf eine Münzeinigung für Deutschland. Frankfurt a. M. 1870.

A. Gschwendner. Zur deutschen Münzeinheit. Vereinigung des Thaler- und des Guldenfußes unter sich und mit dem Frankensystem. Als Antrag in die Bayerische Abgeordneten-Kammer gebracht. München 1870.

H. Grote. Die Goldwährungsfrage. — Allerlei Münzfragen. (Aufsätze in der „Neuen Hannoverschen Zeitung, März und April 1870.)

F. W. E. Kuhn. Grundlinien einer decimalen Münz-Ordnung des Norddeutschen Bundes. Berlin 1870. 4°.

A. G. Mosle. Das teutonische Münzsystem. Ein Beitrag zur Lösung der deutschen Münzfrage. Zunächst geschrieben für die Mitglieder des deutschen Handelstags. Bremen 1870.

M. Nahuys. Die Münzreform Deutschlands, vom nationalen und internationalen Standpunkt betrachtet. Utrecht (November) 1870.

H. Weibezahn. Kritische Umschau auf dem Gebiete der Vorschläge zur deutschen Münzreform. Köln und Leipzig 1870.

H. Weibezahn. Deutschlands Uebergang zur Goldwährung vermöge der französischen Kriegsentschädigung. Januar 1870.

G. D. Augspurg. Die wirthschaftlichen Gesetze des Uebergangs zur Goldwährung. (Hirth's Annalen des Deutschen Reiches. Jahrgang 1871. Leipzig.)

— — Die Rechnungseinheit und die Uebergangsmaßregeln bei der deutschen Münzreform. Berlin 1871.

B. Böhmert. Die Goldausmünzungsfrage in der Deutschen Münzreform. Bremen (Oktober) 1871.

— — Die Gerechtigkeit und das nationale Interesse bei der Deutschen Münzreform. Ein Wort an die Mitglieder des Deutschen Bundesraths und Reichstags. Zürich (November) 1871.

A. Braune. Silberwährung oder Goldwährung? Für Jedermann verständliche Erläuterung der Reform des Deutschen Münzwesens. Plauen 1871.

A. Dietrich. Was werden wir im neuen Deutschland für ein Geld bekommen? (Stuttgart 1871.)

A. Eggers. Zur Münzfrage. I. Einleitung. — Parallelwährung ꝛc. Bremen März 1871.

— — Zur Münzfrage II. und III. Einklang mit dem metrischen System. — Anderthalb Gramm ꝛc. Bremen April 1871.

— — Zur Münzfrage. IV. u. V. Herr Eugen Nothomb und Zwangkurskonversion. Den Deutschen in Nordamerika gewidmet. Bremen Mai 1871.

— — Volkswirthschaftliche Abhandlungen. 1. Hft. Zur deutschen Münzfrage. Der Wilhelmsthaler. I—VI. Bremen Mai 1871.

A. Eggers. Volkswirthschaftliche Abhandlungen. 2. Hft. Zur deutschen Münzfrage. VII—IX. Bremen (September) 1871.

— — Lösung der deutschen Münzfrage zum Zwecke einer Weltmünze, die Münzverhältnisse Nord- und Süddeutschlands und Elsaß-Lothringens vermittelnd. Berlin (Oktober) 1871.

— — 4. Hft. Zur Münz- und Banknotenfrage. — Die Goldmark mit Zwangskurs nach dem Münzgesetz vom 4. Dezember 1871. Bremen (Dezember) 1871.

A. Eisenlohr. Prüfung der Münzreformvorschläge der Preußischen Regierung. Heidelberg (Oktober) 1871. — Nachtrag. Ebend. (November) 1871.

C. H. H. Franck. Die Münzfrage und der diesjährige volkswirthschaftliche Congreß. Lübeck 1871.

A. Gschwendner. Zur Deutschen, zugleich internationalen Münzeinheit. Die deutsch-französische Münzidentität als Münzsystem des Deutschen Reichs. Augsburg 1871.

G. Johnstone Stoney. Das natürliche Münzsystem. Berlin 1871.

Ausschuß-Bericht der Handelskammer zu Leipzig über die Frage der Ordnung des deutschen Münzwesens. Leipzig (März) 1871.

Die Goldwährung. Von einem Laien geschrieben. Sorau (Oktober) 1871. 4°.

M. Mohl. Zur Münzfrage. Tübingen (Juni) 1871.

— — Ueber die Gefahren einer verfehlten Münzreform. Tübingen (Oktober) 1871.

E. Nothomb. Rapport sur la loi monétaire Allemande du 4 Décembre 1871. Bruxelles (Decembre) 1871.

(M. Quenstedt.) Zur deutschen Währungs- und Münzfrage. Berlin 1871.

J. P. Schneider. Die deutsche Münzfrage. Ein Beitrag zur Lösung derselben. Gießen (Februar) 1871.

— — Die Verhandlungen des volkswirthschaftlichen Kongresses in Lübeck über die Geldfragen. Gießen (September) 1871.

— — Das neue Münzgesetz. Bremen (November) 1871.

E. Seyd. Die Münz-, Währungs- und Bankfragen in Deutschland. Elberfeld 1871.

— — Bemerkungen über das vom Bundesrathe vorgeschlagene neue deutsche Münzgesetz. Elberfeld 1871.

(A. Soetbeer.) Vorschläge zur deutschen Münzreform. 3 Aufsätze. April und Mai 1871. — Die Deutsche Münzreform in besonderer Beziehung auf Preußische Thaler und Hamburger Bankgeld. September 1871. — Die Münzreform. September und Oktober 1871. — Deutsche Münzreform. November 1871. — (Separat-Abdrücke aus der Hamburger „Börsenhalle" vom 12. u. 13. April, 1. Mai, 9., 12. u. 27. September, 3. Oktober, 2. u. 6. November 1871.)

H. Weibezahn. Deutschlands Münz-Einheit mit Goldwährung. Entwurf eines deutschen Reichsmünzgesetzes. Mit 10 Münz-Abbildungen und einer Münz-Tabelle. Leipzig 1871.

— — Thaler, Kronzehntel oder Goldgulden. Leipzig 1871.

— — Mark oder Goldgulden, sowie die internationale Seite der deutschen Münzreform. Leipzig 1871.

F. Keller. Die Frage der deutschen Münzreform. Stuttgart 1871.

Bericht über die Verhandlungen des 12. Kongresses Deutscher Volkswirthe in Lübeck 28.—31. August 1871. — (Münzreform SS. 58—115.)

An den hohen Bundesrath des deutschen Reichs. Eingabe des bleibenden Ausschusses des deutschen Handelstages, betr. die Münzreform, vom 17. Oktober 1871. Fol.

An den hohen Reichstag. Petition der Handelskammer in Hamburg in Betreff des Gesetzentwurfs wegen Ausprägung von Reichsgoldmünzen, vom 8. November 1871. Fol.

Verhandlungen des Reichstags über den Gesetzentwurf, betr. die Ausprägung von Reichsgoldmünzen. I. Legislatur-Periode. II. Session. 1871. Aktenstück Nr. 50. Entwurf eines Gesetzes, betr. die Ausprägung von Reichsgoldmünzen nebst Motiven, vorgelegt den 8. November 1871. Stenogr. Ber. Bd. III S. 123—128. 1. Berathung S. 225 ff. — 2. Berathung S. 317 ff. — 3. Berathung S. 453 ff.

Verhandlungen des Reichstags. I. Legislatur-Periode. III. Session. 1872. Aktenstück Nr. 52. Denkschrift über die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Ausprägung von Reichsgoldmünzen ꝛc., vorgelegt den 4. Mai 1872.

Verhandlungen des Reichstags. I. Legislatur-Periode. IV. Session. 1873. Aktenstück Nr. 15. Entwurf eines Münzgesetzes. Nebst Motiven. Stenogr. Ber. Bd. III S. 70 ff. Nr. 39. Denkschrift über die weitere Ausführung des Gesetzes, betr. die Ausprägung von Reichsgoldmünzen, vorgelegt den 5. April 1873. — 1. Berathung des Münzgesetzes S. 117 ff. — 2. Berathung S. 241 ff. — 3. Berathung S. 521 ff. — Fortsetzung und Schluß der 3. Berathung S. 1352 ff.

L. Bamberger. Zur deutschen Münzgesetzgebung. (Heft 161 der Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge.) Berlin 1872.

Gr. Welches Münzsystem für Deutschland zu befürworten ist. Berlin 1872.

E. L. Jäger. Der Uebergang zur Goldwährung. Eine national-ökonomische Skizze. Stuttgart 1872.

J. Meyer. Das Geld. Eine national-ökonomische Studie. Wien 1872.

M. Quenstedt. Die neuen deutschen Münzen. Entstehung, Text und Erläuterung des Gesetzes, betreffend die Ausprägung von Reichsgoldmünzen, unter Berücksichtigung ihres Verhältnisses zu den bisherigen deutschen und den Münzen der wichtigsten andern Länder. Berlin 1872.

W. Roscher. Betrachtungen über die Währungsfrage der deutschen Münzreform. Berlin 1872.

(A. Soetbeer.) Die Hamburger Bankvaluta in ihren Beziehungen zur allgemeinen Deutschen Münzreform. Zusammenstellung von Aktenstücken und Nachweisen. Hamburg 1872.

(— —) Münzpolitische Aufsätze. 1) Ausmünzung für Privatrechnung. — 2) Kosten der Goldausmünzung. — 3) Genauigkeit der Ausmünzung. — 4) Aufrechthaltung des Münzfußes der Reichsgoldmünzen. Bremer Handelsblatt vom Januar bis April 1872.

H. Weibezahn. Der Hamburger Währungswechsel. Bremen 1872.

G. D. Augspurg. Zur Deutschen Münzfrage. VIII. Der Uebergang zur Goldwährung in Deutschland. Bremen 1873.

A. Soetbeer. Uebersicht der Literatur über die deutsche Münzfrage in den Jahren 1869—1871. (Jahrbuch für Gesetzgebung des deutschen Reichs, herausgegeben von F. v. Holtzendorff. II. Jahrg. Leipzig 1873.)

(— —) Zur Münzfrage. I.—III. — Das Reichmünzgesetz und die Goldausprägung für Privatrechnung. — Das Münzgesetz. — Börsenhalle vom 3.—5. u. 22. März, 10. u. 11. April 1873. Hamburg.

H. Weibezahn. Der Abschluß der deutschen Münzreform. Leipzig 1873.